



10.08.2018 15:27 CEST

## Neues Erdkabel versorgt Unterwössen, Oberwössen und Reit im Winkl – Freileitung wird abgebaut

Seit Ende Mai arbeitet das Bayernwerk an einer neuen Kabelanbindung für die Gemeinden Unterwössen, Oberwössen und Reit im Winkl (Landkreis Traunstein). In rund 10-wöchiger Bauzeit hat das Energieunternehmen eine 20 kV-Doppelfreileitung zwischen Unterwössen und Kruchenhausen durch Erdkabel ersetzt.

Noch stehen sie in der Landschaft. Aber schon bald werden die Strommaste im Bereich des Flughangs am Balsberg der Vergangenheit angehören. Nachdem das Energieunternehmen Bayernwerk in den letzten Monaten ein

Mittelspannungs-Erdkabel zwischen Unterwössen und Kruchenhausen verlegt hat und dieses nun in Betrieb nimmt, wird die Doppel-Freileitung verzichtbar. Sie wird in den nächsten Wochen abgebaut.

Für die Verkabelung auf der rund 1,2 Kilometer langen Strecke hat das Bayernwerk rund 200.000 Euro aufgewendet. Zudem wurden ein sogenanntes Kabelabzweighaus und eine Trafostation neu errichtet werden. Im Zuge der Arbeiten kam modernste Technik zum Einsatz. So wurde die Flutmulde mittels einer gelenkten Spülbohrung gekreuzt.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit dieser Baumaßnahme die Versorgungssicherheit in der Region optimieren können. Zudem kommt es natürlich dieser wunderbaren Landschaft zu Gute, dass wir nun die Freileitung abbauen können. Bei den Bürgerinnen und Bürgern bedanken wir uns für das Verständnis während der Bauarbeiten. Bei unseren Partnerfirmen bedanken wir uns für die hervorragende Zusammenarbeit und die professionelle Ausführung“, betonte Michael Schlosser, Projektverantwortlicher am Kundencenter Kolbermoor.

Mit den Kabelbauarbeiten war das örtliche Kabelbauunternehmen „Firma Milde / Dirnhof“ aus Grassau beauftragt. Die erforderlichen Freileitungsarbeiten wurden durch die Firma Enaco ausgeführt.

---

### **Über Bayernwerk Netz GmbH:**

Die Bayernwerk Netz GmbH bietet rund sieben Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Mit seinem Stromnetz von über 154.000 Kilometern Länge und seinem rund 5.900 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt die Bayernwerk Netz GmbH ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.600 Kilometern.

Rund 2.700 Mitarbeiter an mehr als 20 Standorten arbeiten an einer sicheren Versorgung und am Energiesystem von morgen. In seinem Netz transportiert das Unternehmen zu 60 Prozent regenerative Energie. Dafür sorgen rund 265.000 regenerative Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks einspeisen.

Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk Netz GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

## Kontaktpersonen



### **Maximilian Zängl**

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

[maximilian.zaengl@bayernwerk.de](mailto:maximilian.zaengl@bayernwerk.de)

Büro +49 941-201-7820 ---- Mobil +49 179-1 38 98 27

+49 179-1389827